



Rot-Weiß-Express

Stadionzeitung des EV Regensburg

Regionalliga Süd 1993/94

1,- DM

Sonntag, 17. Oktober 1993, 18 Uhr

EV Regensburg – ERC Selb

Liebe Eishockeyfreunde,

die ersten Punktspiele haben wir nun hinter uns, leider konnten wir keine Zähler auf unserem Konto verbuchen. Während das Spiel in Schweinfurt (unter widrigsten Umständen) mit Ausnahme des letzten Drittels schnell vergessen werden sollte, kann man das Heimspiel gegen Dingolfing schon als eine Steigerung ansehen. Wenn auch einzelne Spieler total von der Rolle waren, so konnte man schon feststellen, daß gekämpft wurde und acht geschossene Tore sind ja doch etwas.

Daß wir 13 Gegentreffer bekommen haben lag ganz offensichtlich daran, daß sich unsere völlig unzureichenden Trainingsbedingungen und das Hick-Hack vor Saisonbeginn negativ ausgewirkt haben.

Ich bin trotz der beiden ersten Niederlagen überzeugt, daß wir bald unsere normale Form finden werden, daß wir dann ein ebenbürtiger Gegner sein werden und daß unsere beiden Kanadier Jason ("Jack") Phillips und Mike Martens zum Erreichen unseres Zieles – Erhalt der Regionalliga – wesentlich beitragen werden.

Nun doch noch ein paar Worte zu unseren Russen, die ja nach einem kurzen Gastspiel wieder abreisen mußten.

Wir von der Vorstandschaft hatten im Juni 1993 einstimmig beschlossen, das sehr günstige Angebot eines Spielervermittlers anzunehmen und hatten einen Trainer und zwei Spieler unter Vertrag genommen. Wir waren der Meinung, daß ein Trainer, der in Regensburg etwas bewegen will, sich aus seinem

Club gute Leute aussucht. Dies hat leider im Gegensatz zum letzten Jahr nicht geklappt. Aber Flugreisen nach Rußland oder Kanada zu machen, um sich gute Spieler vor Ort anzusehen, können und wollen wir aus finanziellen Gründen nicht. Und um Gerüchte aus der Welt zu schaf-

fen, außer den Rückflugkosten mußte der EVR keine Leistungen für die Vertragsauflösungen erbringen!

Jetzt wollen wir aber unsern Blick nach vorne richten und unsere Mannschaft wird versuchen, durch



Einsatz Sie, unsere treuen Anhänger zu überzeugen. Bitte halten Sie zu uns, denn wir brauchen Sie sowohl für unseren sportlichen als auch wirtschaftlichen Erfolg.

Es wird in dieser Saison aller Voraussicht nach nicht so reibungslos laufen wie in der letztjährigen Bayernligasaison. Doch wir vertrauen unserer relativ jungen Mannschaft und sind überzeugt, daß wir unser Ziel gemeinsam erreichen werden.

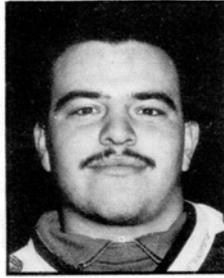
Zum Schluß noch ein kleiner Wermutstropfen: wegen der hohen Herstellungskosten sind wir gezwungen, wie so ziemlich alle Vereine mittlerweile, unsere Stadionzeitung für 1,- DM zu verkaufen. Wir bitten dafür um Verständnis und hoffen, daß sie unsere Arbeit mit dem Kauf des "Rot-Weiß-Express" unterstützen.

Mit sportlichen Grüßen
Rudolf Eberwein, Abteilungsleiter

Die EVR-Mannschaft 93/94 im Bild



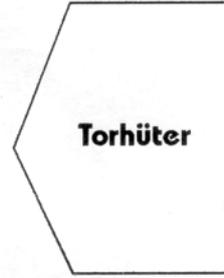
29 Stefan Turba



30 Robert Matetic



23 Martin Brunner



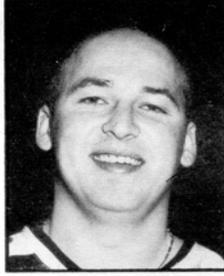
Torhüter



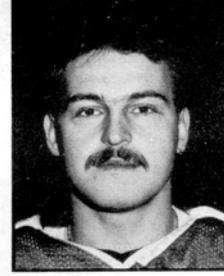
Verteidiger



5 Thomas Maier



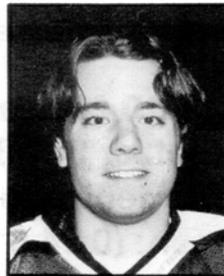
22 Emil Rankl



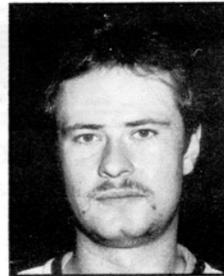
10 Reiner Glötzl



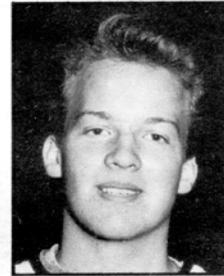
24 Martin Reichert



14 M. Landstorfer



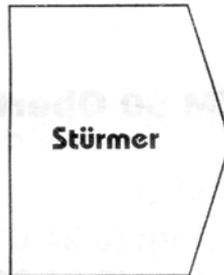
6 Peter Wohl



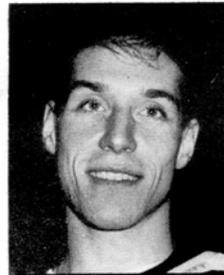
11 Alex Erndl



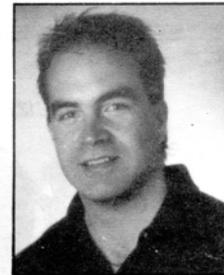
3 Ronald Bäuml



Stürmer

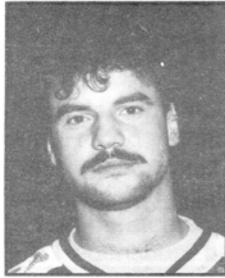


18 Markus Grünbeck

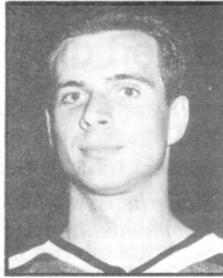


15 Jason Phillips

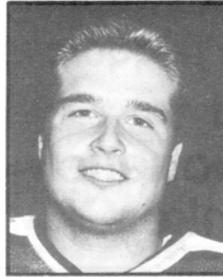
Die EVR-Mannschaft 93/94 im Bild



19 Josef Flotzinger



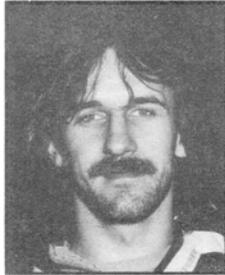
17 Hubert Saradeth



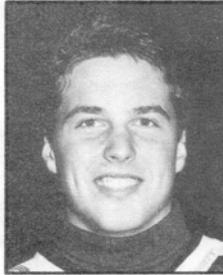
20 Stefan Renner



16 Mike Martens



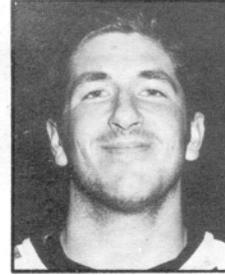
12 Armin Mühlhofer



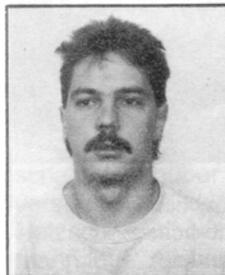
2 Andreas Renner



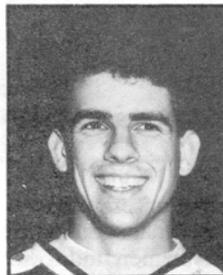
21 Andreas Doll



9 Benjamin Novak



8 B. Vorderbrüggen



28 Stephan Wagner

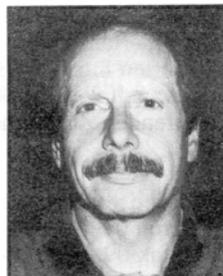


4 Stefan Schnabl



Kai Puonti

**Mannschafts-
ärzte**



Dr. Lutz Siefker



Dr. Peter Eibl

Trainer

Der Gegner heute – Der Gegner heute

Wird der bisher überragende Tabellenführer ERC Selb heute zu stoppen sein?

Nach den zwei Auftaktniederlagen, dem am Freitag abend in Selb noch eine dritte gefolgt sein dürfte, zum Saisonstart, bestätigt sich, was viele Insider schon befürchtet hatten. Der Aufsteiger EV Regensburg hat durch die kurzfristige Umstellung auf drei 6er-Regionalliga-Spielgruppen statt einer 16er-Liga am meisten zu leiden, denn die "EVR-Gruppe" ist mit Abstand die stärkste von allen dreien.

Der heutige Gast ERC Selb, in der vergangenen Saison aus der Oberliga abgestiegen, dominiert die Gruppe A bisher eindeutig. Nach vier Spieltagen souveräner Tabellenführer ohne Punktverlust, wollen die Selber auch heute ihre "weiße Weste" behalten.

Beim 8:0-Erfolg in Crimmitschau vor einer Woche verzauberten die Selber mit Traumkombinationen die 5000 Zuschauer.

Im Team von Trainer Karl-Heinz Guggemos stehen in dieser Saison fast nur noch Selber. Trotzdem ist die Mannschaft gegenüber dem Vorjahr optimal verstärkt. Mit den Rückkehrern Peter Netzsch aus Nürnberg, Marc Silbermann aus Amberg und Jörg Schmeißner vom EV Weiden konnten erfahrene Cracks ins Team eingebaut wer-

den. Auf den Ausländerpositionen sorgen bei den Blau-Weißen die Stürmer Michael Panin und Milan Razym für Furore.

Nach bereits zwei Konkursen in Selb will der neue Vorsitzende Klaus A. Grünling in diesem Jahr einen neuen Weg beschreiten. Mit eigenen Spielern will man um jeden Preis den Weg zurück in die Oberliga schaffen.

Das Team der Franken, das in dieser Saison noch nie komplett antreten konnte, hat ausgerechnet gegen den EVR wieder alle Mann an Bord. Deshalb hat auch der Gäste-Coach ganz klar die Devise ausgegeben: In Regensburg müssen zwei Punkte her.

Ob die Gastgeber dies verhindern können, wird zum Großteil davon abhängen wie lange es dauert um den deutlichen Trainingsrückstand aufzuholen, unter dem natürlich auch das Spielverständnis leidet.

Aber auch eine Niederlage gegen die Selber ist kein Beinbruch, haben die Gäste doch bisher alle Gegner in der Gruppe A klar beherrscht.

EVR-Coach Kai Puonti wird sicher versuchen den EVR in kürzester Zeit wieder zu alter Stärke zu führen um das Saisonziel Klassenerhalt zu schaffen.

Spiele an diesem Wochenende

ERC Selb – EV Regensburg
ERV Schweinfurt – ERSC Amberg
ETC Crimmitschau – EV Dingolfing
EV Regensburg – ERC Selb
ERSC Amberg – ERV Schweinfurt
EV Dingolfing – ETC Crimmitschau

Spiele am nächsten Wochenende

ERC Selb – ERSC Amberg
ETC Crimmitschau – EV Regensburg
ERV Schweinfurt – EV Dingolfing
ETC Crimmitschau – ERV Schweinfurt
EV Dingolfing – ERC Selb
ERSC Amberg – EV Regensburg

REGIONALLIGA SÜD 1993/94 Gruppe A

Sonntag, 17. Oktober 1993

Spielbeginn: 18.00 Uhr

EV Regensburg

Torhüter: Stefan Turba (29) - Robert Matetic (30)
Martin Brunner (23)

Verteidiger: Reiner Glötzl (10) - Emil Rankl (22)
Thomas Maier "C" (5) - Martin Reichert (24)
Markus Landstorfer (14) - Peter Wohl (6)
Alex Erndl (11) - Ronald Bäuml (3)

Stürmer: Jason Phillips (15) - Mike Martens (16) - Andreas Doll (21)
Josef Flotzinger "A" (19) - Bernd Vorderbrüggen (8)
Markus Grünbeck (18) - Armin Mühlhofer (12)
Stefan Renner (20) - Stephan Wagner (28)
Andreas Renner (2) - Hubert Saradeth (17)
Benjamin Novak (9) - Stefan Schnabl (4)

Trainer: Kai Puonti

MANNSCHAFTSAUFSTELLUNG:

ERC Selb

Torhüter: Stephan Leuschner (22) - Roland Schneider (24)
Mario Ciccarelli (30)

Verteidiger: Marc Silbermann (2) - Dieter Krug (3)
Jan Rummel (4) - Jochen Hördler (7)
Zbynek Bubla (11) - Harald Geyer (12)
Markus Albrecht (19) - Tony Feller (21)

Stürmer: Milan Razym (5) - Peter Netzsch (9)
Thomas Gayerhoß (10) - Michail Panin (14)
Steve Neumann (15) - Oliver Gärtner (17)
Marek Kurowski (18) - Sascha Grögor (20)
Andreas Kimker (23) - Jörg Schmeißner (27)
Stefan Lucka (28) - Marco Pauker (29)

Trainer: Karl-Heinz Guggemos



1993/94 – Regionalliga Süd – 1993/94

Alle Termine und Ergebnisse der Gruppe A auf einen Blick

Saison 1993/94	EVR	ERSC Amberg	ETC Crimmit.	ERV Schweinf.	ERC Selb	EV Dingolf.
EV Regensburg		20.10.	03.11.	29.10.	17.10.	10.10. 8:13
ERSC Amberg	24.10.		10.10. 3:1	17.10.	01.10. 3:12	29.10.
ETC Crimmitschau	22.10.	31.10.		24.10.	08.10. 0:8	15.10.
ERV Schweinfurt	08.10. 7:3	15.10.	03.10.		31.10.	22.10.
ERC Selb	15.10.	22.10.	29.10.	10.10. 7:2		03.10. 7:2
EV Dingolfing	31.10.	08.10. 2:2	17.10.	01.10. 7:4	24.10.	

EVR-Spielerporträt – 1993/94

Mit Andreas Doll hat der EVR einen Stürmer verpflichtet, der bereits in seiner Jugend- und Juniorenzeit beim EHC Straubing für Furore sorgte. Über 50 Spiele in der Bayernauswahl und 10 Junioren-Länderspiele für Deutschland sind eine ausgezeichnete Empfehlung des Neulings im rot-weißen EVR-Trikot.

Geburtstag: 13. 02. 1970

Geburtsort: Straubing

Gewicht: 65 kg / **Größe:** 170 cm

Familienstand: ledig

Schulbildung: Qualif. Hauptschulabschluß

Beruf: Kfz-Mechaniker

Lieblingessen: Schweinebraten

Letzter Urlaub in: Dominikan. Republik

Ausgleichssport: Fußball, Radfahren

Hobby's: Musik hören, Sport allgemein

Auto: VW Golf

Lieblingsmusik: Nicki

Lieblingfilm: Pretty Woman

Liebingsverein: SB Rosenheim

Vorbild: Bob Laycock

Heute:

Andreas Doll



Bisherige Vereine: EHC Straubing, EV Dingolfing

Position: Stürmer

Sportliches Ziel: Erreichen der Aufstiegsrunde.

Stärken: Ehrlichkeit, Ordentlichkeit

Schwächen: zu große Gutmütigkeit

Größter Wunsch: Gesundheit für mich und meine Familienangehörigen.

Schönstes Erlebnis: Teilnahme an der Junioren-Europameisterschaft 1988.

Das nächste Heimspiel:
Mittwoch, 20. Oktober, 20 Uhr

**EV Regensburg
ERSC Amberg**



Rot-Weiß-Express – Stadionzeitung des EV Regensburg – Impressum

Nr. 2 – '93/94

Herausgeber: EV Regensburg Eishockeyabteilung

Redaktion: Klaus Schlegl – Anzeigen: Team zwei – Druck und Herstellung: Druckerei Schwarzfischer, Greflinger Straße 5, Regensburg.

Der Rot-Weiss-Express erscheint zu jedem Regionalliga-Heimspiel des EV Regensburg.
Einzelpreis pro Heft und Ausgabe 1,- DM.